



Die richtigen Schritte zur
Integration in Alltag und Beruf!

Schritte PLUS **NEU**

Jetzt komplett bis Niveau B1!



Hueber

Schritte PLUS **NEU**

Das Lehrwerk
Deutsch als Zweitsprache
für Integrationskurse:
Jetzt komplett bis Niveau B1!

Schritte plus Neu führt Lernende ohne Vorkenntnisse zu den Sprachniveaus A1, A2 und B1:

- Orientiert sich an den Vorgaben des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens sowie an den Vorgaben des Rahmencurriculums für Integrationskurse des Bundesamts für Migration und Flüchtlinge.
- Bereitet gezielt auf alle gängigen Prüfungen A1–B1 und insbesondere auf den **Deutsch-Test für Zuwanderer** (Stufe A2–B1) vor.
- Bereitet die Lernenden auf Alltag und Beruf in einem deutschsprachigen Umfeld vor.
- Ist ideal für Erwachsene und junge Erwachsene in Integrationskursen, in DeuFöV Modul B1-Kursen oder anderen Kursen der Erwachsenenbildung.
- Eignet sich besonders für den Unterricht mit heterogenen Lerngruppen.



Die Apps zu **Schritte plus Neu 5** und **Schritte plus Neu 6** sind kostenlos erhältlich im App Store oder im Google Play Store.

In Kürze erhältlich.



Schritte plus Neu 5
Kursbuch + Arbeitsbuch
+ Audio-CD zum Arbeitsbuch
208 Seiten
ISBN 978-3-19-301085-8
€ 15,49 •

Lehrerhandbuch
ISBN 978-3-19-311085-5
€ 16,-
Erscheint im Frühjahr 2018.



Schritte plus Neu 6
Kursbuch + Arbeitsbuch
+ Audio-CD zum Arbeitsbuch
208 Seiten
ISBN 978-3-19-601085-5
€ 15,49 •

Lehrerhandbuch
ISBN 978-3-19-611085-2
€ 16,-
Erscheint im Herbst 2018.



Zusatzmaterialien zu
Schritte plus Neu 5 + 6

Medienpaket
ISBN 978-3-19-121085-4
€ 29,99 Δ

In Vorbereitung: Posterset,
Spielesammlung, Intensivtrainer,
Testtrainer, digitale Ausgabe
und digitales Unterrichtspaket.



Komplett neue Foto-Hörgeschichten sorgen auch auf Niveau B1 für neue Spannung in Ihrem Unterricht!

Mit vollem Namen heißt sie Ella Wegmann. Sie arbeitet als Journalistin hier beim Stadtkurier. Sie ist neugierig, sie interessiert sich für alles und sie kann sehr gut schreiben. In ihrer Freizeit macht Ella gern Sport. Ich glaube, sie joggt fast jeden Tag. Ella ist meine beste Mitarbeiterin. Manchmal habe ich Angst, sie könnte zu einer anderen Zeitung gehen.

Sami Kirsch ist mein Chef. Er ist Mitte vierzig und Chefredakteur hier beim Stadtkurier. Das ist ein sehr stressiger Job. Sami isst oft ungesunde Sachen und trinkt viel zu viel Kaffee. Dazu kommt, dass er zu wenig Sport macht. Kein Wunder, dass er Magenprobleme hat. Manchmal mache ich mir Sorgen um seine Gesundheit. Aber er ist ein wirklich guter und sehr netter Chef.



Die neue Foto-Hörgeschichte mit Ella und Sami

- Wir begleiten den Berufs- und Lebensalltag der Journalistin Ella Wegmann und ihres Chefs Sami Kirsch.
- Ellas Filme: Die Handyfilme aus Perspektive der Protagonistin bieten den Lernenden eine hohe Identifikationsmöglichkeit. Im Lehrwerkservice gibt es kostenlose Didaktisierungsvorschläge zu den Filmen.
- Die Fotos und Hörtexte der Foto-Hörgeschichte stehen auch als Slide-Shows zur Verfügung.



Die komplette Probelektion und Ellas Film Lektion 5 gleich anschauen unter www.hueber.de/schritte-plus-neu



Eine Arbeit finden



Folge 5: Selbst was dafür tun

2 4) 19-22 1 Sehen Sie die Fotos an und hören Sie. Beantworten Sie die Fragen.
 – Welches Problem hat Tante Lina? – Was übt sie mit ihm?
 – Was rät Ella Tobias? – Warum sind Ella und Lina überrascht?

2 4) 19-22 2 Hören Sie noch einmal. Was ist passiert? Erzählen Sie. Die Stichpunkte helfen Ihnen.

Foto 1
 Lina – Ella anrufen
 Sohn Tobias – schlechten Schulabschluss machen
 Lina sich Sorgen machen – Tobias keinen Ausbildungsplatz finden
 Ella fragen – Tobias bei Bewerbung helfen

Foto 2
 Tobias Praktikum bei Teknomarkt gemacht
 gut mit Technik auskennen
 Ella Idee: als Fachverkäufer bewerben

Foto 3
 Tobias um Job bewerben
 zum Vorstellungsgespräch eingeladen – mit Ella Gespräch üben
 Ella: Tobias guter Schauspieler

Foto 4
 Tina und Ella überrascht: Tobias an Schauspielschule beworben
 Platz an der Schauspielschule bekommen

Tobias L., 17, ~~X~~keine Idee

von Ella Wegmann

Stadt-Kurier

Ellas Tag



Es gibt Menschen, die schon als Kinder wissen, welchen Beruf sie später mal ergreifen. Tobias L. gehört nicht zu dieser Gruppe. Bis kurz vor seinem Realschulabschluss hat er keine Ahnung, was er werden soll. Während seines letzten Schuljahrs nimmt er an mehreren Berufsberatungskursen teil. Auf eine Idee bringt ihn das Technik-Markt. Aber ein Leben lang Kunden beraten? Nein, das ist auch nicht sein Ding. In seiner Freizeit beschäftigt sich Tobias viel mit seiner Videokamera. Er macht witzige Clips und stellt sie ins Internet. Irgendwann sagt ihm jemand, dass er ein großes Talent für den Schauspielberuf hat. In diesem Moment macht es „Bling!“ im Kopf des Siebzehnjährigen.



Er bewirbt sich bei der bekanntesten Schauspielschule im Land und wird genommen, obwohl es etwa achthundert Mitbewerber für die sieben freien Plätze gibt. Tja, manchmal genügt nur eine einzige Idee ... und schon wird alles gut!

3 Was bedeutet: „Für den Traumjob muss man etwas tun!“? Was meinen Sie?

Ich finde, man soll den Beruf lernen, den man wirklich will.

Den Traumjob gibt es nicht. Bei einem Job sind andere Dinge wichtig: ...

4 Ellas Kolumne

Was ist richtig? Lesen Sie die Kolumne und kreuzen Sie an.

- a Tobias wusste schon in der Schule, was er werden will.
- b Die Berufsberatungskurse haben ihm bei der Berufswahl geholfen.
- c Irgendwann sagt ihm jemand, dass er ein guter Schauspieler ist.
- d Er bekommt einen Platz an der Schauspielschule, weil es wenig Bewerber gibt.

5 Was hat Ihnen bei der Berufswahl geholfen? Erzählen Sie.

Nach meinem Praktikum in einem Kindergarten wusste ich, dass ...

Ich weiß noch gar nicht, was ich werden will. Vielleicht ...



Ellas Film



Schwerpunkt Beruf in Hör- und Lesetexten



Die Rubrik „Fokus Beruf“ im Arbeitsbuch trainiert typische Berufssituationen.

A Es ist nicht leicht, aber es lohnt sich.



3 4) 5 A1 Wer sagt was?
 Kreuzen Sie an. Hören Sie dann und vergleichen Sie.

- a Es war drei Uhr, als mein Wecker heute Morgen geklingelt hat!
- b Es ist unglaublich! Von so etwas kann man doch nicht leben!
- c Es ist nicht leicht, aber es lohnt sich.
- d Wenn es mal regnet, mache ich Büroarbeiten.
- e Es ist verrückt! Du findest für jedes Problem eine Lösung.

Ella Leon



A2 Wann benutzt man es? Ordnen Sie zu.

Befinden Wetter Tages- und Jahreszeiten allgemein

es in festen Wendungen
 allgemein, Es ist (nicht) leicht/schwierig/schön/... Es gibt .../Es lohnt sich.
 ; Es ist jetzt vier Uhr/Sommer/Nacht/...
 ; Es regnet /ist heiß /sind dreißig Grad /...
 ; Wie geht es Ihnen? /Wie geht's?

A3 Der eigene Chef sein

a Lesen Sie die Texte und kreuzen Sie an.

- | | | | |
|-----------------------|-----------------------|-----------------------|--|
| Hung Nguyen | Songül Nevin | Victor Krumm | |
| <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | führt einen Altenpflegedienst. |
| <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | besitzt ein Lebensmittelgeschäft. |
| <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | hat in Berlin ein Restaurant aufgemacht. |

Der eigene Chef sein

Hung Nguyen, 29 Jahre
 Ich komme aus Vietnam und bin im Norden des Landes aufgewachsen. Mein Vater hat in den 1980er-Jahren in der DDR gearbeitet. Als ich geboren wurde, entschloss er sich, nach Vietnam zurückzugehen. Ich habe
 5 in Vietnam Management studiert und bin mit 23 Jahren zum Studium nach Berlin gegangen.



Fokus Beruf: Sich auf einer Jobmesse präsentieren

1 Was kann man auf der Jobmesse machen? Lesen Sie das Plakat und kreuzen Sie an.

JOBMESSE DUISBURG

Die Messe für Ausbildung | Studium | Praktikum
 Training | Weiterbildung | Existenzgründung

Karriereschancen bei über 60 teilnehmenden Firmen!

Service:

- Bewerbungsfoto-Service
- Bewerbungsmappen-Check
- über 120 informative Vorträge
- direkte Kontakte zu potenziellen Arbeitgebern

Altes Messegelände, Halle A-B – 17.02.20.

Hier können Sie ...

- a eine berufliche Weiterbildung machen.
- b eine neue Stelle oder einen Ausbildungsplatz finden.
- c Ihre eigenen Projekte präsentieren.
- d Ihre Bewerbungsunterlagen überprüfen lassen.
- e Tipps und Tricks für schöne Porträtfotos bekommen.

2 Alexej bereitet sich auf den Besuch der Messe vor und informiert sich im Internet. Lesen Sie den Text und ordnen Sie die Überschriften zu.

- A die richtige Kleidung wählen
- B eine Bewerbungsmappe erstellen
- C Vorbereitung – Recherche
- D Verhaltenstipps
- E Gesprächstermine vereinbaren



- Die Messe ist groß – es gibt über 60 Aussteller! Welches Unternehmen ist für Sie interessant? Sammeln Sie weitere Informationen im Internet. Mit diesem Wissen können Sie beim Gespräch am Messestand punkten!
- Bringen Sie alle Ihre Unterlagen zur Messe mit. Ist Ihr Foto noch aktuell? Stimmt der Lebenslauf? Haben Sie Kopien Ihrer Zeugnisse dabei? Ordentliche Unterlagen machen gleich einen guten Eindruck bei Ihrem potenziellen neuen Arbeitgeber.
- Nehmen Sie schon frühzeitig Kontakt zu Firmen auf, bei denen Sie sich vorstellen möchten und bitten Sie um einen Gesprächstermin. Beachten Sie: Am Vormittag haben die Aussteller oft mehr Zeit und Ruhe für ein Gespräch.
- Wählen Sie für das Gespräch ein passendes Outfit. Bei einer Bank sind Sie mit Anzug richtig gekleidet, bei einem Handwerksbetrieb reicht ein frisches Hemd.
- Mit Freundlichkeit kommt man weiter! Fragen Sie am Messestand höflich nach Ihrem Ansprechpartner. Warten Sie einen Moment, wenn die Person gerade beschäftigt ist. Sehen Sie Ihren Gesprächspartner bei der Begrüßung direkt an. Blickkontakt ist wichtig.

Grammatik

1 Konjunktiv II: Irreale Bedingungen **ÜB** 5.18

Nebensatz		Hauptsatz		
Wenn ich ihn richtig toll	finden würde,	(dann) hätte	ich ... für ihn.	
Wenn sie am Wochenende nichts	vorhätte,	(dann) könnten	wir uns	treffen.
Wenn sie nicht so viel	arbeiten müsste,	(dann) könnten	wir ... trinken	gehen.
Wenn er nicht so anstrengend	wäre,	(dann) würde	ich mich ...	freuen.

Ergänzen Sie die Sätze.
Wenn ich morgen Urlaub hätte, _____
Wenn ich nochmal 15 wäre, _____
Wenn ich fliegen könnte, _____

Merke:
Wegen benutzt man in der gesprochenen Sprache oft mit Dativ: wegen dem Beruf / einem Praktikum

2 Präposition: wegen + Genitiv **ÜB** 6.04

wegen

- meines Berufs
- meines Praktikums
- meiner Arbeit
- meiner Interviews

Warum haben Sie Deutsch gelernt?
Wegen meiner Kinder.

Antworten Sie mit wegen.
Warum gehst du heute nicht joggen? (→ das Wetter)
Warum kommst du nicht mit zum Sport? (→ meine Grippe)
Warum freust du dich so? (→ die Note in Mathe)

UM INFORMATIONEN BITTEN: Wissen Sie, ob ...?

Darf ich Sie/dich (kurz) etwas fragen?
Können Sie / Kannst du mir (vielleicht) sagen, wo/ob ...?
Wissen Sie / Weißt du, wo/ob ...?

ETWAS NICHT VERSTEHEN UND NACHFRAGEN: Und was bedeutet ...?

Tut mir leid, das Wort habe ich nicht verstanden./habe ich noch nie gehört.
Entschuldigung, habe ich das richtig verstanden?
Und was bedeutet ...?
Was meinen Sie / meinst du mit ...?

UM WIEDERHOLUNG BITTEN: Können Sie das bitte wiederholen?

Wie war bitte Ihr/dein Name?
Können Sie / Kannst du bitte langsamer sprechen?
Wie bitte? Können Sie / Kannst du das bitte wiederholen?

ÜBER SICH SPRECHEN: ... ist meine Muttersprache.

Russisch/Serbisch ist/hat ... | ... ist meine Muttersprache. | ... hat eine andere Schrift. | Das finde ich viel einfacher. | Ich kann gut Englisch / ... sprechen. | Und jetzt kann ich (auch) schon (ein bisschen) Deutsch.

TIPP

Das macht Ihre Fragen höflicher: Beginnen Sie Ihre Frage mit „Können Sie / Kannst du mir sagen, ...?“

Schreiben Sie die Fragen besonders höflich.
Wann beginnt der Arabischkurs?
Kann man hier auch Salsa lernen?
Wo finden die Kurse statt?
Wie viel kostet der Intensivkurs?



Schreiben Sie: Welche Sprachen haben Sie wann und wie gelernt?

Ich spreche ... Sprachen.
Meine Muttersprache ist ...



Doppelseite „Grammatik und Kommunikation“

Die übersichtliche Darstellung von Grammatik und Redemitteln mit Merkregeln, Tipps und Zusatzaufgaben eignet sich auch besonders gut zum selbstständigen Nachschlagen und Wiederholen des Lernstoffs. Außerdem wird für weitere Übungsmöglichkeiten auf das entsprechende Kapitel in der Schritte Neu Grammatik verwiesen.



Kleine Lernportionen für „Zwischendurch mal ...“

Unser fakultatives Zusatzangebot mit Filmen, landeskundlichen Lesetexten, Projekten, Rätseln, Gedichten, Spielen, kreativen Schreibenanlässen u.v.m.

Zwischendurch mal ...

LIED

Es ist Zeit, endlich aufzuwachen!

Macht's euch denn wirklich Spaß, um sechs Uhr aufzustehen?
Habt ihr denn immer noch Lust, in diese Firma zu gehen?
Ist es für euch nicht frustrierend, die müden Gesichter zu sehen?
Habt ihr noch nicht genug davon, euch dauernd nur im Kreis zu drehen?

Hey, es ist Zeit, mal endlich aufzuwachen.
Ja, es ist Zeit, die Dinge anders zu sehen.
Hört bitte auf, die Welt so grau zu machen!
Fangt lieber an, auf neuen Wegen zu gehen!

Macht's euch denn gar nichts aus, immer nur zu funktionieren und diesen täglichen Superstress auch noch mit zu organisieren?
Wir sollten wirklich versuchen, nicht noch mehr Zeit zu verlieren.
Drum lasst uns jetzt gleich beginnen, etwas Neues auszuprobieren.

Hey, es ist Zeit, mal endlich aufzuwachen.
Ja, es ist Zeit, die Dinge anders zu sehen.
Wir fangen an, gemeinsam loszulegen.
Wir fangen an, gemeinsam loszugehen.

- Hören Sie das Lied und singen Sie mit.
- Würden Sie auch gern etwas ändern? Wenn ja, was? Schreiben Sie Sätze.

Wir sollten endlich versuchen, ...
Es ist Zeit, ...
Wir sollten wirklich beginnen, ...
Hört bitte auf, ...
Fangt lieber an, ...
Habt ihr noch nicht genug davon, ...?
Macht es euch wirklich Spaß, ...?

RÄTSEL

Hallo! Ich bin Lina.



Lesen Sie die Informationen zu Lina. Ordnen Sie zu und lösen Sie dann das Rätsel.

MITARBEITER CHEFIN AUSBILDUNG KANTINE ABTEILUNG BERUFSERFABUNG UNTERNEHMEN PRODUZIEREN MÖBELFIRMA KOLLEGEN

Hallo! Ich bin Lina. Nach der Schule habe ich eine AUSBILDUNG (9→7) zur Möbelschreinerin gemacht und habe inzwischen fünf Jahre _____ (6→1) . Ich arbeite in einer _____ (4→3 / 7→12) . Wir _____ (6→10) dort zum Beispiel Tische, Stühle und Betten. In meiner _____ (1→8 / 9→13) machen wir vor allem Küchenschränke. Ich arbeite dort mit sechs _____ (3→4 / 4→5) zusammen. In der Mittagspause essen wir in der _____ (7→6) . Die Firma hat fast 200 _____ (3→2) . Das _____ (2→9 / 7→11) gibt es schon seit 1955. Unsere _____ (3→14) ist die Enkelin des Firmengründers.

Lösungswort:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
						N							

FILM

Zelihas Grillhaus



Zeliha
Herkunft türkische Familie,
Großvater in den 60er-Jahren
aus der Türkei nach Deutschland
ausgewandert ...

- Sehen Sie den Film an und machen Sie Notizen zu Zeliha. Vergleichen Sie dann mit Ihrer Partnerin / Ihrem Partner.
- Wie gefällt Ihnen Zelihas Grillhaus? Würden Sie dort gern essen? Warum (nicht)?



Interaktiv lernen mit Schritte plus Neu

Der Lehrwerkservice im Internet:

www.hueber.de/schritte-plus-neu

- ➔ Unterrichtspläne
- ➔ Kopiervorlagen
- ➔ Online-Übungen



Digitale Ausgabe

- ➔ das digitalisierte Kurs- und Arbeitsbuch mit integrierten Audio- und Videodateien
- ➔ für Whiteboard, PC und Tablet
- ➔ Zugang über Online-Lernplattformen

Infos unter

www.hueber.de/digitale-lehrwerke

Lernen zu jeder Zeit und an jedem Ort:

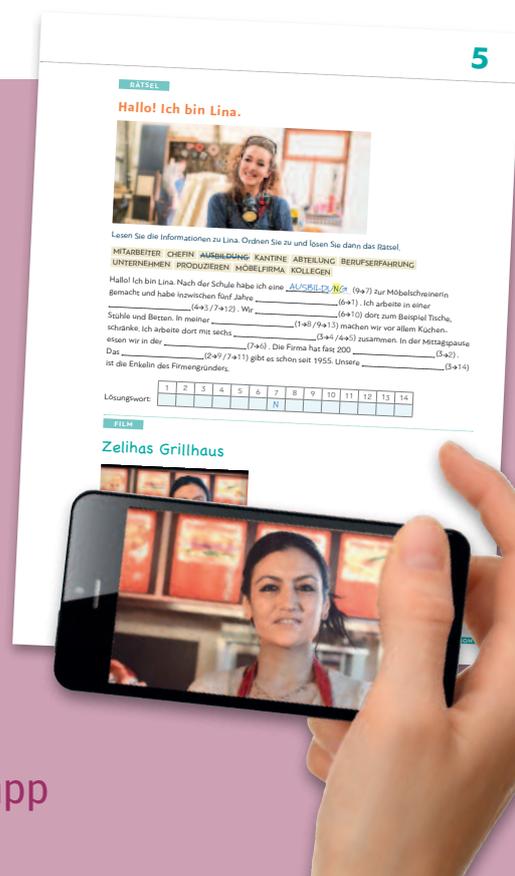
Schritte plus Neu Augmented

Ideal für das individuelle Lernen und Wiederholen

Mit der Augmented Reality-App zu Schritte plus Neu können Ihre Kursteilnehmer/innen alle Filme und Hörtexte ganz einfach per Smartphone oder Tablet direkt aus dem Buch heraus abrufen.

Alle Infos zur App:

www.hueber.de/schritte-plus-neu/app



NEU zu Band 1, 2, 3 und 4:

Schritte plus Neu Wortschatz und Grammatik – interaktiv und spielerisch

Lernspiele online im Internet oder per App auf dem Tablet:

- zu jeder Lektion über 70 Spiele und Tests zum Lehrwerkswortschatz: Sprechen, Schreiben, Lese- und Hörverstehen, Satzbau
- mit Spracherkennungssoftware
- Lernspiele zur Grammatik
- Training der alltagsrelevanten Sprache

So macht Lernen noch mehr Spaß!

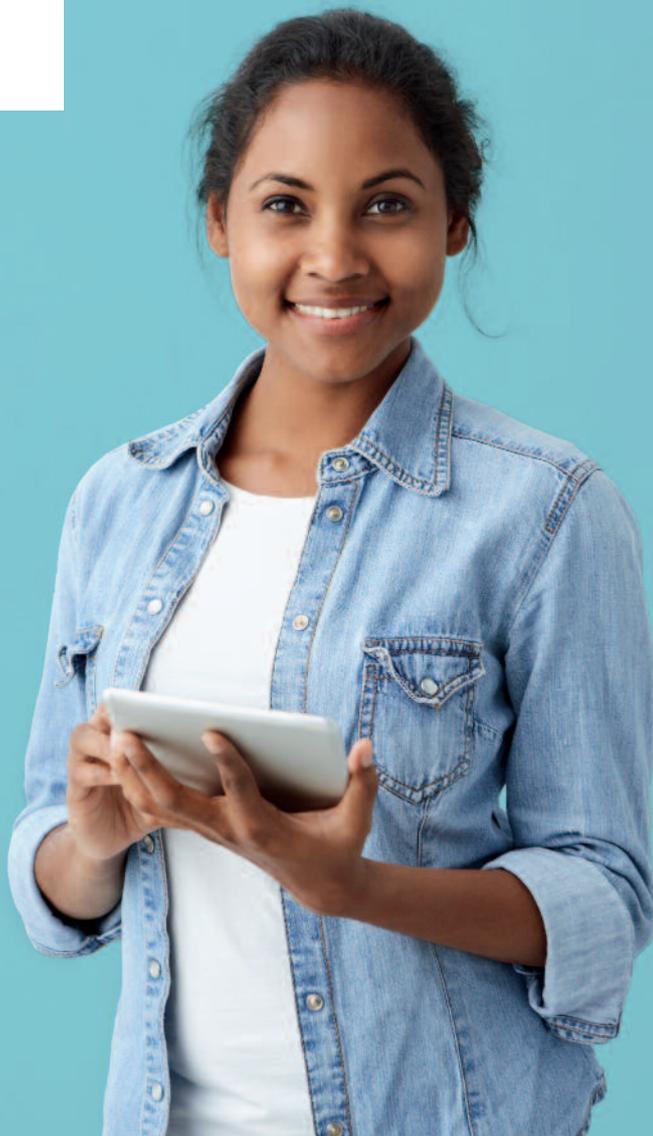
- Die Lernenden sehen sofort die Lösung und den Lernerfolg.
- Das Belohnungssystem mit Punkten und Medaillen motiviert beim Lernen.
- Der Lernfortschritt wird für die Kursleiter/innen übersichtlich dargestellt.



Benutzerführung für viele verschiedene
Ausgangssprachen



Weitere Infos und kostenlose
Testlektion unter
[hueber.de/goto/schritte-plus-neu/
vokabel-und-grammatiktrainer](http://hueber.de/goto/schritte-plus-neu/vokabel-und-grammatiktrainer)



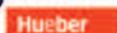
Schritte plus Neu Wortschatz und Grammatik – interaktiv und spielerisch 1, 2, 3 und 4

in Kooperation mit Languagenut

Preis Einzellizenz: € 5,95

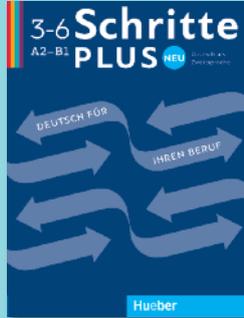
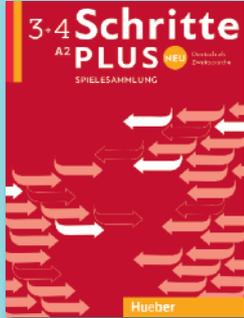
Preis Klassenraumlizenz: 15 Lizenzen
zum Gesamtpreis von € 59,95

Preis pro Institution auf Anfrage

 **Languagenut**
In Zusammenarbeit mit  Hueber

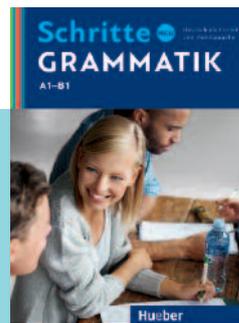
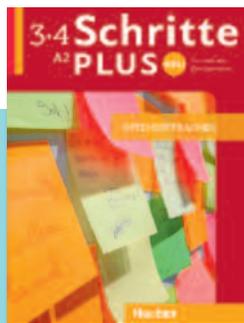
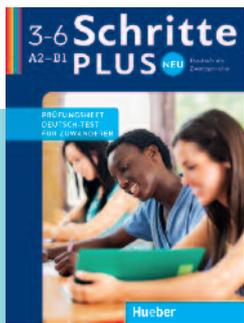


Die vielfältigen Zusatzmaterialien zu Schritte plus Neu



Für Ihren Unterricht:

- ➔ Medienpaket
- ➔ Lehrerhandbuch
- ➔ Posterset
- ➔ Spielesammlung
- ➔ Deutsch für Ihren Beruf
- ➔ Digitales Unterrichtspaket
- ➔ Digitale Ausgabe



Weitere Infos zu allen Zusatzmaterialien unter www.hueber.de/schritte-plus-neu

Für die Lernenden:

- ➔ Glossare in den Sprachen Albanisch, Arabisch, Bulgarisch, Englisch, Farsi, Französisch, Italienisch, Kroatisch, Polnisch, Rumänisch, Russisch und Serbisch.
- ➔ Testtrainer
- ➔ Intensivtrainer
- ➔ Prüfungstraining
- ➔ Schritte Grammatik Neu

Hueber Verlag GmbH & Co. KG
Postfach 50 03 90
80973 München

Kundenservice
Tel: +49 (0) 89 - 96 02 96 03
Fax: +49 (0) 89 - 96 02-286
E-Mail: kundenservice@hueber.de

Social Media:
www.facebook.com/hueberverlag

• Prüfstück mit 20% Nachlass
Δ unverbindliche Preisempfehlung
Titel © bernardbodo-stock.adobe.com;
weißes Tablet © Daria-Minaeva-
stock.adobe.com; Hand mit Smartphone
© Dudarev-Mikhail-stock.adobe.com;
Frau mit Tablet © robdoss-stock.adobe.com

Hueber

www.hueber.de/schritte-plus-neu

